



**Dyckerhoff VELODUR**  
Der Beton für schnellen Baufortschritt

# Dyckerhoff VELODUR Produktinformation

Bei der Betonherstellung im Winter ist die zügige Entwicklung der Frühfestigkeit neben dem Schutz des frischen Betons vor Gefrieren essentiell. Mit Dyckerhoff VELODUR lassen sich in allen Temperaturbereichen durch spezielle Zusätze schnellere Frühfestigkeiten erzielen. Durch die besonderen rheologischen Betoneigenschaften werden insbesondere auch bei Sichtbetonkonstruktionen deutlich gleichmäßigere Ergebnisse erzielt. Zudem lassen sich auch unter normalen Temperaturbedingungen deutlich schnellere Taktzeiten generieren.

## Anwendungsgebiete

- Beton, Stahlbeton, Spannbeton und hochfester Beton nach DIN EN 206-1/DIN 1045-2
- Winterbau
- frühhochfester Beton
- Architektur- und Sichtbeton
- Ingenieur- und Tunnelbau
- Hoch- und Gleitschalungsbau
- Spezialtiefbau

## Eigenschaften

- höhere Frühfestigkeiten in allen Temperaturbereichen
- Reduzierung des Blutverhaltens
- Vermeidung von Wasserläufern
- Reduzierung der Dunkelfärbung (insbesondere bei kühler Witterung) und damit gleichmäßigere Oberflächen (weniger Marmorierung)

## Verarbeitungsvorteile

- besonders in den Konsistenzklassen F4 und F5
- zu Normalbeton verbesserte Frischbetoneigenschaften
- schnellere Reduzierung des Schalungsdrucks
- frühere Entfernung der Schalungen
- effiziente Prozesse (z.B. durch weniger Schalungselemente)

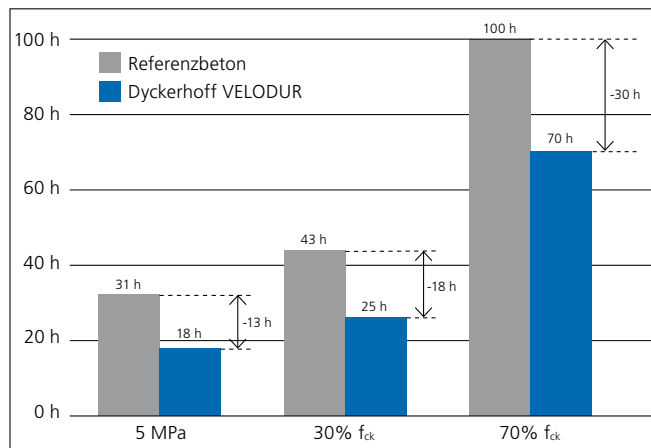
## Dyckerhoff VELODUR ermöglicht

- schnelleren Baufortschritt in jeder Jahreszeit
- höhere Frühfestigkeit und damit schnellere Nutzung der Bauabschnitte
- Flexibilität und Termintreue
- höhere Qualität der Betonoberflächen
- geringeren CO<sub>2</sub>-Footprint
- erhöhte Qualitätsüberwachung von der Herstellung bis zum Einbau

## Anwendungsbeispiel VELODUR



## Frühfestigkeitsentwicklung: z.B. C30/37 bei 10 °C



Die in dieser Informationsschrift enthaltenen Angaben sind allgemeine Hinweise, die uns unbekannt chemische und/oder physikalische Bedingungen von Stoffen, mit denen unsere Produkte vermischt, zusammen verarbeitet werden, oder sonst in Berührung kommen (z.B. Infolge unterschiedlicher Baustellenbedingungen) nicht berücksichtigen können. Sie sind deshalb unter Umständen für den konkreten Anwendungsfall nicht geeignet. Daher sind vor dem Einsatz unserer Produkte auf den Einzelfall bezogene Prüfungen und Versuche erforderlich. Die Angaben in dieser Informationsschrift beinhalten keine Beschaffenheitsgarantie.